haben Sie nicht in Erfahrung gebracht was aus den Papieren Langs geworden ist? Er war bei allen Wunderlichkeiten, deren er voll war, und bei dem Mangel gründlicher juristischer und historischer Vorbildung, dennoch einer unserer ersten Forscher, voll Scharfsinn und Combinationsgabe. Seine Geschichte von Baireuth ist eines der lehrreichsten Bücher für die Geschichte des 15ten und 16ten Jahrhunderts. Er hat ohne allen Zweifel unschätzbare Materialien in Sammlungen, Urkundenabschriften und Excerpten, und sie werden gut zu lesen seyn da er wenigstens in früheren Jahren sehr deutlich schrieb. Er hatte keine nahe Verwandte. Ich vermuthe fast daß er seine Papiere irgend einer Bibliothek vermacht hat. Wären sie in eines Fremden gekommen oder sie feil wären, ich glaube es wäre eine hübsche Erwerbung für eine Bibliothek und möchte sie am liebsten der Göttingischen gönnen. Benecke der ihn genau gekannt hat, wird darüber Aufschluß geben können. Ich bedaure sehr daß ich bei meinem letzten Aufenthalt nicht daran gedacht habe mit ihm darüber zu sprechen.

Mit aufrichtigster Verehrung

der Ihrige

Eichhorn

Wilhelmstraße 62.